



Schule am Pulvermaar
Grund- und Realschule plus
Schulstraße 11
54558 Gillenfeld
06573 / 296
rgs.gillenfeld@vgdaun.de

Gillenfeld, den 08.04.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

nachdem gestern im Laufe des Tages die Selbsttests an unserer Schule ankamen, konnten sämtliche Vorbereitungen und Planungen nachmittags gezielt begonnen und getätigt werden. Mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen heute zusätzlich zum offiziellen Schreiben unseres Bildungsministeriums die schulinternen wichtigen Informationen zukommen lassen.

Der unserer Schule zur Verfügung gestellte Test trägt die Bezeichnung „SARS-CoV-2 Rapid Antigen Test“ des Herstellers Roche. Gerne können Sie sich über im Internet bereitgestellte offizielle Anleitungsvideos konkret über dessen Handhabung und Durchführung informieren.

Die festgelegten Testtage unserer Schule werden beginnend mit dem 13.04.2021 wöchentlich die Dienstage und Donnerstage sein. An diesen Tagen können wir die Testung von Schülern auf freiwilliger Basis anbieten. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie bitten, sich im Vorfeld mit Ihrem Kind ausführlich zu beraten und eine gemeinsame Entscheidung zu treffen, ob eine freiwillige Testung für Sie und Ihr Kind in Frage kommt.

Bitte beachten Sie hierbei, dass Ihr Kind nur an den Selbsttests teilnehmen kann nach Vorlage der von beiden Erziehungsberechtigten unterschriebenen Einverständniserklärung. Auch bei Vorlage dieser Einverständniserklärung werden wir hier vor Ort jedoch kein Kind dazu zwingen, eine Selbsttestung vorzunehmen, es kann demnach jeweils an den Testtagen über eine Teilnahme frei entscheiden. Die Einverständniserklärung ist somit als Grundlage zur Teilnahme anzusehen, nicht aber als Garant. Bitte sprechen Sie also an diesen Tagen gezielt Ihr Kind darauf an, ob es an der Testung teilgenommen hat oder nicht.

Darüber hinaus beachten Sie unbedingt, dass die Testungen nur als zusätzliches Angebot zu allen gültigen Hygiene- und Schutzmaßnahmen aufzufassen sind. Dies bedeutet für uns alle weiterhin, dass nur symptomfreie Kinder morgens zur Schule kommen dürfen.

Abschließend ist uns wichtig Ihnen mitzuteilen, dass das beteiligte Schulpersonal nach bestem Wissen und Gewissen darauf achten wird, den Kindern eine Anleitung zu geben, sie aufzuklären und dafür zu sorgen, dass keiner diskriminiert wird: weder die, die sich testen lassen möchten, noch die, die sich nicht testen lassen möchten und schon gar nicht die, die positiv getestet wurden.

Falls Sie darüber hinaus noch Fragen haben, sprechen Sie uns vertrauensvoll an!

Mit freundlichen Grüßen

Cornelia Paschke-Hubbert

(stellvertretende Schulleiterin)